

Pressemitteilung

ZIA-Präsident Andreas Mattner: „Die Bauministerkonferenz hat die Zeichen der Zeit richtig erkannt“

Berlin, 23.09.2022 – Der Spitzenverband der deutschen Immobilienwirtschaft ZIA begrüßt die Kernsignale der heutigen Bauministerkonferenz und der beschlossenen Stuttgarter Erklärung. „Die Bauministerkonferenz hat die Zeichen der Zeit erkannt“, kommentiert Dr. Andreas Mattner, Präsident des Zentralen Immobilien Ausschusses (ZIA), die Ergebnisse der Zusammenkunft. „Die angestoßenen Investitionsimpulse für den frei finanzierten Wohnungsbau sowie der Stopp weiterer Einschränkungen sind genau das, was es jetzt braucht.“ Er reagierte damit unter anderem auf die Forderung der Bauministerkonferenz, bei der Neubauförderung sowie der steuerlichen Förderung (Stichwörter: Investitionszulage und Sonderabschreibungen) nachzulegen. Auch hatte die Runde in Stuttgart darauf gedrängt, den nicht preis- und belegungsgebundenen Neubau, für den bisher über die BEG-Förderung lediglich 1 Milliarde Euro zur Verfügung steht, stärker zu unterstützen.

Der ZIA unterstützt zudem das Drängen auf „wirksame Verfahrensvereinfachungen im Wohngeldrecht“. Mattner: „Es könnte helfen, eine zügige Entlastung der Bürgerinnen und Bürger zu erreichen, die es in dieser angespannten Gesamtlage braucht.“ Um Entlastungen insgesamt mehr Wucht zu geben, brauche es allerdings auch „ganz dringend einen Gaspreisdeckel“, betonte Mattner.

Weitere wichtige Forderung der Länderminister aus ZIA-Sicht: Um die Ausstattung von Wohngebäuden mit Solaranlagen anzutreiben, müssen Hürden, die einer Umsetzung von „Mieterstrom“ im Wege stehen, beseitigt werden. Daher sieht sich

der ZIA auch im Einklang mit der kritischen Würdigung der Heraufsetzung der Effizienzstandards „Dass hier die Bremsen gelöst werden, ist für uns ein ganz wichtiger Schritt auf dem Weg zu mehr Klimaschutz“, kommentiert Mattner.

--

Der ZIA

Der Zentrale Immobilien Ausschuss e.V. (ZIA) ist der Spitzenverband der Immobilienwirtschaft. Er spricht durch seine Mitglieder, darunter 30 Verbände, für rund 37.000 Unternehmen der Branche entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Der ZIA gibt der Immobilienwirtschaft in ihrer ganzen Vielfalt eine umfassende und einheitliche Interessenvertretung, die ihrer Bedeutung für die Volkswirtschaft entspricht. Als Unternehmer- und Verbändeverband verleiht er der gesamten Immobilienwirtschaft eine Stimme auf nationaler und europäischer Ebene – und im Bundesverband der deutschen Industrie (BDI). Präsident des Verbandes ist Dr. Andreas Mattner.

Kontakt

ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.

Leipziger Platz 9

10117 Berlin

Tel.: 030/20 21 585 23

E-Mail: presse@zia-deutschland.de

Internet: www.zia-deutschland.de

